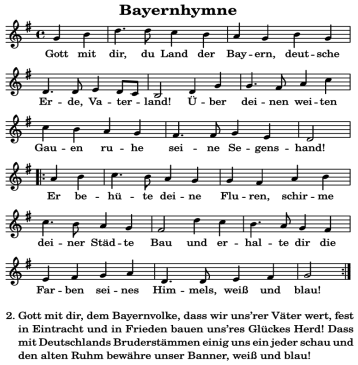
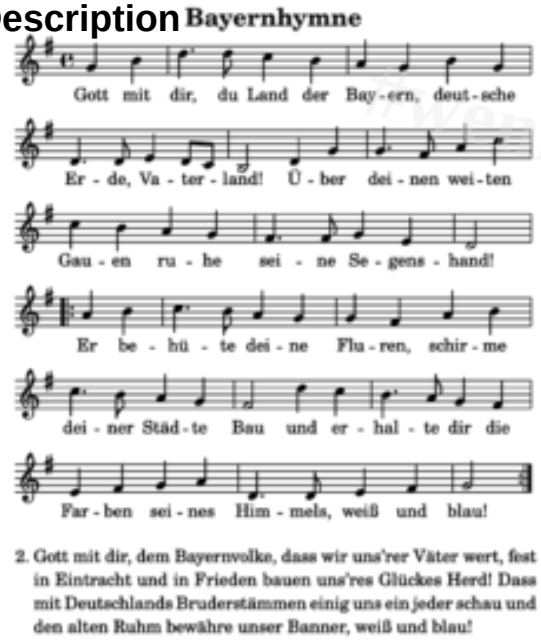



# Bayernhymne: Update fÃ¼r 2016

## Description




www.wenigerglauben

**Bei genauerem Hinsehen entpuppt sich die**

**â??Bayernhymneâ?? als ein Bittgebet an einen WÃ¼stengott aus der Bronzezeit.**

Inzwischen sollte es sich auch bis Bayern herumgesprochen haben, dass bis heute noch kein einziges Gebet jemals von irgendeinem Gott erhÃ¶rt wurde. Kein Gott oder sonstiges Ã¼berirdisches Wesen hat jemals auch nur einmal seriÃ¶s belegbar ins Geschehen eingegriffen.

Weder in Bayern, noch sonstwo. Weder 2016, noch sonst irgendwann. Egal, ob er darum gebeten wurde oder nicht. Wer etwas anderes behauptet, mÃ¼sste einen wissenschaftlich belastbaren Beweis erbringen kÃ¶nnen.

Abgesehen davon ist es sowieso vÃ¶llig sinn- und nutzlos, ein angeblich allmÃ¤chtiges, allwissendes und allgegenwÃ¤rtiges Wesen Ã¼berhaupt um *irgendetwas* zu bitten. Eine solche Bitte ist so

offensichtlich als in jeder Hinsicht unlogisch zu erkennen, dass sie geradezu eine Beleidigung des menschlichen Verstandes ist.

**Ein Bittgebet an einen Gott ist ein geistiges Armutszeugnis.**

## Bisher nachweislich erhÃ¶rte Gebete: Null

Ein Gebet ist ein bestenfalls irgendwie scheinbar beruhigender Selbstbetrug. Und dazu noch ziemlich arrogant, weil: Warum sollte ein allmÃ¤chtiger Gott ausgerechnet die Gebete der bayerischen BevÃ¶lkerung (oder einer beliebigen anderen Gruppe oder eines bestimmten Menschen) erhÃ¶ren und seinen gÃ¶ttlichen Plan *daraufhin* Ã¤ndern?

HÃ¶chste Zeit also, dieses kindlich-naiv-frÃ¶mmlich-dÃ¼mmliche Verhalten endlich abzulegen und sich der eigenen Verantwortung bewusst zu sein. Und sich einzugestehen, dass auch der christliche ein Aberglaube wie jeder andere ist.

Wer in der globalisierten Gesellschaft des 21. Jahrhunderts lebt, problemlos weltweit reisen und kommunizieren kann und Ã¼ber ein auf Erkenntnis basierendes Weltbild wie das heutige verfÃ¼gt, kann redlicherweise nicht gleichzeitig noch auf einen WÃ¼stengott aus der Bronzezeit vertrauen. Gleiches gilt fÃ¼r den Staat eines wenigstens auf dem Papier sÃ¤kularen Landes.

**HÃ¶chste Zeit deshalb auch fÃ¼r ein Update der Bayernhymne.** Der Text war ja schon frÃ¼her oft den jeweiligen Bedingungen entsprechend angepasst worden.

Hier mein erster, vorlÃ¤ufiger Vorschlag fÃ¼r eine moderne, sÃ¤kulare Version:

## Bayernhymne 2016

> **Alle Menschen hier in Bayern,**
> **steht zusammen, Hand in Hand.**
>
> **Ã?ber all den weiten Gauen**
> **walte Liebe und Verstand.**
>
> **Mensch, bewahre deine Fluren,**
> **plane deiner StÃ¤dte Bau!**
>
> **Und erfreue dich der Farben**
> **deines Himmels, weiÃ? und blau.**

VorschlÃ¤ge fÃ¼r Ã?nderungen, ErgÃ¤nzungen und weitere Strophen sind natÃ¼rlich immer gerne willkommen!

Vorschlag fÃ¼r eine 2. und 3. Strophe:

2.

**Bayern, Franken und so viele,**
**die in diesem schÃ¶nen Land**

**fest in Eintracht und in Frieden**
**leben wollen mit Verstand;**

**achten auf das groÃ?e Ganze,**
**manchmal sanft und manchmal rau!**

**So ist unser Himmel immer**
**wieder weiÃ? und grau und blau.**

3.

**Bayern in Europas Mitte**
**von den Alpen bis zur RhÃ¶n**

**mit der ganzen Welt verbandelt-**
**alle finden Bayern schÃ¶n.**

**Forschung, Wissen sind hier wichtig;**
**Technik, Handel, Ackerbau**
**bringen die Region in Schwunge**
**unterm Himmel weiÃ? und blau.**

ivenigerglauben

**Category**

1. Allgemein

**Tags**

1. bayernhymne
2. hymne
3. sÃ¤kularisierung
4. strophen

**Date Created**
09.08.2016